

B15 Matthias Schneider

Tagesordnungspunkt: 3.2. Wahl der Ersatzdelegierten zur Landesdelegiertenkonferenz (bis zu 3 quotierte, 3 offene Plätze)

Selbstvorstellung

Liebe Freund:innen,

Die Landesdelegiertenkonferenz (LDK) hat viele wichtige Aufgaben. Eine davon ist, politische Entscheidungen für unsere Partei auf Landesebene zu treffen. Da engagiere mich immer gerne für Themen in den Bereichen Planung, Ökologie, Sozialpolitik und Energiepolitik. Aber mir geht es auch darum, dass die soziale Seite immer mitgedacht wird. Grün ist Teilhabe für alle, Grün ist Beteiligung der Menschen an Entscheidungen, Grün ist Vielfalt in jeder Hinsicht. Das muss beispielsweise auch gelten, wenn es um Wälder, Wiesen, Umwelt geht. Das muss auch gelten, wenn es um Stadtplanung geht. Das muss immer gelten. Dafür kämpfe ich.

Dazu habe ich immer wieder an Grundsatzbeschlüssen und thematischen Debatten teilgenommen und Duisburger Aspekte eingebracht. Aus Duisburg habe ich Anträge und Änderungen mitgenommen. Duisburger Aspekte sind dabei oft Aspekte aus der Sicht derjenigen Menschen, die kein dickes Konto haben, die keinen riesigen Garten ihr Eigen nennen.

Ein zweiter Punkt der LDK ist die Wahl derjenigen, die uns für den Landtag und den Bundestag als Grüne vertreten. Die Listen für den Wahlzettel werden dort von den Delegierten bestimmt. Das ist natürlich eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe. Ähnliches gilt für den Landesvorstand unserer Partei.

In der letzten Wahlperiode habe ich unseren Kreisverband in der LDK vertreten und würde das auch gerne wieder machen. Deswegen bitte ich Euch um Eure Stimme.

Matthias

Abi an Gesamtschule, dann Studium Elektrotechnik, Seit 2005 grünes Mitglied, 2009-2014 stv. Bezirks-Bürgermeister, 2010-2016 KV-Sprecher, danach Kreiskassierer, jetzt Ratsmitglied



Alter:

61

Geschlecht:

m

Geburtsort:

Siegen